

Ablauf „Lolli-Testung“ an der Waldschule







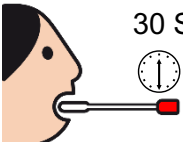



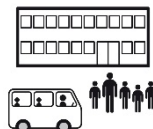
Ihr Kind kommt am Schultag mit dem Bus zur Schule.







In der Klasse macht Ihr Kind einen „Lolli-Test“. Diese Probe ist für den Gruppentest („Pool“) und wird in ein Labor geschickt.


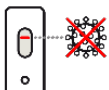
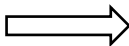

Ihr Kind lutscht noch einmal an einem anderen Tupfer. Diese Probe ist für den Einzeltest und bleibt vorerst in der Schule.

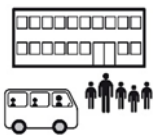





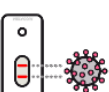
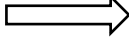

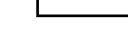




Das Labor ruft die Schulleitung an und teilt das Ergebnis mit. Das passiert am selben Tag abends oder bis spätestens 6.00 Uhr am nächsten Morgen.



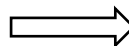








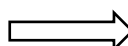

Wenn das Ergebnis **negativ** ist, ist alles in Ordnung. Ihr Kind kommt am nächsten Schultag wieder zur Schule.

Wenn das Ergebnis **positiv** ist, werden Sie angerufen. **Alle Kinder der Klasse müssen erst einmal zuhause bleiben.** Die Einzelprobe  wird zum Labor  geschickt.

Gesundheitsamt 

Wenn die Probe Ihres Kindes **positiv** ist, wird das Gesundheitsamt eingeschaltet. Eine Quarantäne wird ausgesprochen.